

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 261.

Mittwoch den 13. November 1895.

(5011) 3—2 B. 9740/Pr. Concurs-Ausschreibung.

Im Concretastatus der politischen Verwaltung Krains gelangt die Stelle eines Bezirkssecretärs in der X., eventuell auch die eines Regierungs-Kanzlisten in der XI. Rangklasse zur Besetzung.

Bewerber um eine dieser Stellen haben ihre mit dem Nachweise einer entsprechenden Schulbildung, gründlicher Kenntnis in allen Zweigen des Kanzlei- und Manipulationsgeschäftes, einer guten, correcten Handschrift, der Kenntnis beider Landessprachen in Wort und Schrift und der Vermögenbarkeit im Conceptsfache, Bewerber um die Bezirkssecretärsstelle überdies auch mit dem Nachweise einer mehrmonatlichen Probeverwendung belegten Gesuche

bis zum 24. November 1895

beim I. L. Landespräsidium in Laibach im vorgeschriebenen Dienstwege einzubringen.

Anspruchsberechtigte Militärarbeiter werden auf die Ministerial-Verordnung vom 12. Juli 1872, R. G. Bl. Nr. 98, verwiesen.

Laibach am 6. November 1895.

Vom I. L. Landespräsidium für Krain.

(5077) 3—1 B. 9647. Kundmachung.

Von dem I. L. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gegeben, dass aus der Abjutensfördigung des Herrn Erasmus Grafen von Lichtenberg für angehende Staatsbeamte aus adeligen Familien, und zwar für Aukultanten und Conceptspraktikanten, ein Abjutum im jährlichen Betrage von 700 fl. d. W. zu verleihen ist, dessen Betrag, wenn ein Bewerber glaublich darin holt, dass seine Eltern, ohne sich wehe zu thun, nicht vermögen, ihm eine Beihilfe auch nur von 100 fl. zu geben, oder, wenn er elternlos ist, dass die Einkünfte seines Vermögens nicht einmal 100 fl. erreichen, im Falle der

Zulänglichkeit des Stiftungsfondes auf jährliche 800 fl. erhöht werden kann.

Zur Erlangung des Abjutums sind vorzugsweise Verwandte des Stifters, dann Söhne aus dem Adel des Herzogthums Krain, in deren Ermanglung auch Söhne aus dem Adel der Nachbarländer Steiermark und Kärnten und in deren Ermanglung aus allen übrigen deutsch-österreichischen Kronländern berufen. Söhne aus dem landständischen Adel sind dem übrigen Adel und Aukultanten den Conceptspraktikanten vorzuziehen.

Die Bewerber haben ihre mit den Bezeugnissen über die vollendeten Rechtsstudien, mit den Anstellungsdrecreten und mit den Ausweisen über ihre allfällige Verwandtschaft, über ihren Adel und Landsmannschaft belegten Gesuche durch ihre vorgesetzten Behörden

bis 10. Jänner 1896

bei diesem I. L. Landesgerichte als Verleihungsbehörde zu überreichen.

I. L. Landesgericht Laibach
am 9. November 1895.

(5027) 3—2 Nr. 4420 ex 1895.

Kundmachung.

Von Seite der I. L. Tabak-Haupt-Fabrik in Laibach wird hiermit wegen

Reinigung der Senk- und Düngergruben und Fortschaffung der Fäkalien sowie des Kehrichtes und Tabakunrathes,

von letzteren ist das Quantum circa 200 q per Jahr, für die Jahre 1896 und 1897 die Öffertverhandlung ausgeschrieben.

Kauflustige haben ihre mit einer 50 kr. Stempelmarke versehenen Öfferte in doppelt verschlossenen Couverten, von denen das äußere die Adresse des Amtes, das innere die Bezeichnung Öffert wegen Reinigung der Senkgruben sowie

Fortschaffung der Fäkalien, des Kehrichtes und des Tabakunrathes zu enthalten hat bis 20. November 1895

in der Amtskanzlei der genannten I. L. Tabak-Haupt-Fabrik einzureichen.

Die Bedingnisse, in welcher Art und zu welcher Zeit die Reinigung der Senk- und Düngergruben vorzunehmen sind, können zu den gewöhnlichen Amtsstunden in der Fabrikkanzlei einsehen werden.

I. L. Tabak-Haupt-Fabrik

Laibach am 6. November 1895.

(4867) 3—2 B. 1322 B. Sch. R.

Lehr- und Leiterstelle.

Die Lehr- und Leiterstelle an der einclafigen Volksschule in Stopitsch (IV. Gehaltsfategorie) kommt zur provisorischen oder definitiven Besetzung.

Die diesbezüglichen Competenzgesuche sind

bis 20. November 1895

im vorgeschriebenen Wege bei diesem I. L. Bezirkschulrat einzubringen.

I. L. Bezirkschulrat Rudolfswert am

30. October 1895.

(4811) 3—2 B. 1585 B. Sch. R.

Oberlehrer- und Schulleiterstelle.

An der vierklassigen Volksschule in Landsträß, II. Kategorie, wird hiermit die erledigte Oberlehrer- und Schulleiterstelle mit dem Jahresgehalte von 600 fl. und der gesetzlichen Funktionszulage von 100 fl. zur definitiven Besetzung ausgeschrieben.

Die vorschriftsmäßig instruierten Gesuche um diese Lehrstelle sind im vorgeschriebenen Dienstwege

bis 30. November 1895

hieramt einzubringen.

I. L. Bezirkschulrat Gurkfeld am 27ten

October 1895.

(5097) 3—1

Kundmachung.

Für das Jahr 1895 gelangen die vom gewesenen Professor Franz Metello gefertigten sechs Geldprämien für Landchullehrer in Krain im Betrage von je zwei und vierzig (42) Gulden, sowie die aus dem Vermögen des aufgelösten Gartenbauvereines errichteten drei Geldprämien für Volksschullehrer im Betrage von je sieben und dreißig (37) Gulden 80 st. hiemit zur Ausschreibung.

Anspruch auf die erstgenannten Prämien haben jene Landchullehrer in Krain, welche sich nach Ausspruch der vorgesetzten Schulbehörden durch Sittlichkeit, Berufseifer, sorgfältige Pflege der slowenischen Sprache und durch Bereitung von Obstbäumen auszeichnen; auf die Gartenbau-Schulgärten und den Unterricht im Gemüsebau und in der Obstbaumzucht besonders angesehen sein lassen.

Bewerber um eine dieser Prämien haben ihre diesbezüglichen, gehörig belegten Gesuche längstens bis zum 30. November 1895 im Wege der vorgesetzten Schulbehörde hieramt zu überreichen.

I. L. Landeschulrat für Krain.

Laibach am 12. November 1895.

(4760) 3—3 B. 1410 B. Sch. R.

Schulleiter- und Lehrstelle.

An den einclafigen Volksschule in Lichtenbach wird die Schulleiter- und Lehrstelle mit dem Jahresgehalte der IV. Gehaltsfategorie, Funktionszulage 30 fl. und Naturalwohnung zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung ausgeschrieben.

Gehörig instruierte Gesuche sind bis zum 20. November 1895 im vorgeschriebenen Wege hierants einzubringen.

I. L. Bezirkschulrat Gottsche am 23ten

October 1895.

Anzeigeblaßt.

(4972) 3—3 Nr. 13.393.

Bekanntmachung.

(Ar. 24 aus 1895.)

I. Klage.

Den Mathias, Maria, Gertraud und Agnes Krische von Aschelitz, beziehungsweise deren Rechtsnachfolgern unbekannten Aufenthaltes, wird erinnert: Es habe Aloisia Windischman, verwitwet gewesene Krische von Aschelitz die Klage wegen Anerkennung der Erlösung der Forderung per 400 fl. und Ausstellung einer Lösungskquittung §. 2. eingebracht und wurde zur summarischen Verhandlung dieser Rechtsache die Tagsatzung auf den

28. November 1895,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts unter Contumazfolgen des § 29 a. G. O., beziehungsweise des § 18 des Summar-Batentes, angeordnet.

Da diesem Gerichte die Aufenthaltsorte der Geflagten unbekannt sind, so hat man zu ihrer Vertretung den Herrn Karl Bupanić von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt und werden dessen die Geflagten mit dem Anhange des § 391 a. G. O. verständigt.

II. Zustellung.

Nachbenannten Personen unbekannten Aufenthaltes und deren unbekannten Rechtsnachfolgern wurde Herr Karl Bupanić von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt und diesem die Tabularbescheide vom 6. October 1895, B. 11.995, für Johann Gorše von Unterthurn und vom 6. October 1895, B. 12.093, für Johann Höferle von Krapfeln zugestellt; ferner wurde dem unbekannt wo in Amerika befindlichen Josef Wuchte von Krapfeln Herr Franz Grill, Gemeindevorsteher von Pöllandl, als Curator ad actum bestellt und diesem der diesgerichtliche Endbescheid vom 16. October 1895, B. 12.492, eingehändigt.

R. f. stadt.-del. Bezirksgericht Rudolfs-
wert am 30. October 1895.

(4989) 3—2 St. 6738, 6879, 6893,
6900, 6901.

Razglas.

Na tožbe:

1.) France Barbica iz Metlike št. 57 proti Janezu Krašovcu iz Rozalnic št. 17 radi 150 gld. c. s. c.;

2.) Martina Simoniča iz Svržakov št. 12 proti Nikolaju Simoniču iz Draščic št. 54 radi 85 gld. 4 kr.;

3.) Janeza Kočevarja iz Bojanje Vasi št. 57 proti Janezu Moleku iz Bojanje Vasi št. 35 radi 94 gld. c. s. c.;

4.) Matije Humljana iz Bojanje Vasi št. 28 proti Juru Milkoviću iz Boldreža št. 12 radi 75 gld. c. s. c. in

5.) Nikolaja Kostelca iz Vidošič št. 16 proti Martinu Kostelcu iz Vidošič št. 3 radi 162 gld. 50 kr. c. s. c. — določuje se dan v skrajšanem postopku na

23. novembra 1895

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišču.

Radi neznanega bivališča toženih postavi se njim skrbnikom na čin gosp. Leopold Gangl v Metliku ter se mu vročijo dotični prepisi tožb.

C. kr. okrajno sodišče v Metliku dne 29. oktobra 1895.

(4957) 3—2 St. 3247.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah naznanja:

Jernej Križman iz Šmihela je proti neznano kje bivajočim Jerneju in Mihi Križmanu iz St. Mihaela št. 47, Karolu Premrovu iz Postojne in Pantaleonu Lenasiju iz Hrenovic, oziroma njihovim neznanim dedičem in pravim naslednikom, tožbo, prezentirano dne 31. oktobra 1895 pod st. 3247, za pripoznanje zastaranja, oziroma plačitve, gledé pri posestvu pod zemlj. knjiž. vložeko št. 42 davč. obč. St. Michael vknjiženih terjatev iz izročilne pogodbe z dne 7. januvarja 1837 po 100 gold., oziroma 80 gold., in cesije

z dne 12. aprila 1860 in poravnave z dne 7. julija 1856, št. 2789, z 52 gld. 50 kr. iz poravnave z dne 5. oktobra 1860, št. 2738, in 8. aprila 1864, št. 1046, z 138 gold. 13 kr. in 52 gold. 51 kr. s prip. vred, in za dovoljenje vknjižbe izbrisala dotičnih zastavnih pravic pri tem posestvu vložil pri tem sodišču, in se je za njo v sumarno razpravo tukaj določil dan na

torek dne 19. novembra 1895

ob 9. uri dopoldne.

Ker temu sodišču ni znano, kje toženci bivajo in mu tudi njihovi dediči in pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo nevarnost in stroške za to pravdno zadevo skrbnikom ad actum imenoval gospod Matevž Premrov, vulgo Cesar, iz Vel. Ubelskega in se mu je tožba vročila.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času druga zastopnika izvoliti in ga temu sodišču naznaniti ali pa njim imenovanemu skrbniku ad actum vse pripromočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le z imenovanim skrbnikom ad actum o tožbi razpravljalo in na podlogi te razsodbe spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 31. oktobra 1895.

(4959) 3—1 Nr. 3152.

Edict.

Vom I. L. Bezirksgerichte Senojetj wird hiermit bekanntgegeben, dass über Ansuchen der kranischen Sparcasse (durch Dr. Pfefferer in Laibach) pecto. 1000 fl. die mit dem diesgerichtlichen Bescheide und Edicte vom 25. Februar 1894, B. 735, bewilligte, sohin aber mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 24. April 1894 mit dem Reassumierungsschreite sistierte dritte executive Teildietung der dem Bartholmä Premrov von Strane eigenthümlichen, laut diesgerichtlichen Teildietungss-Protokolles de praes. 20. Mai

1880, B. 1933, auf 2130 fl. geschätzte Realität Einlage B. 11 der Cat. Češke Strane und zu deren Befähigung die Tagsatzung auf den

23. November 1895, vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhange am geordnet wurde.

I. L. Bezirksgericht Senojetj am 22. October 1895.

(4980) 3—1 Nr. 7607.

Curatorsbestellung.

Dem verstorbenen Tabulargläubiger Mathias Stariba von Alttabor, beziehungsweise dessen unbekannten Rechtsnachfolgern wird zur Wahrung ihrer Rechte bezüglich des bei der in Execution gegen den Realität E. B. 189 ad Kälbereberg einverlebten Pfandrechtes Stefan Bupanić von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt und diesem der diesgerichtliche Bescheid vom 28. August 1895, B. 5989, zugefertigt.

I. L. Bezirksgericht Tschernembl am 29. October 1895.

(4572) 3—3 St. 7683.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici naznani:

Vsled prošnje grajsčine Jablanice se je v izterjanje terjatve 70 gold. 35 kr. s prip. dovolila ponovite druge izvršilne dražbe Antonu Stefančiču iz Jablanice hišna št. 12 lastnega, sodno na 800 gold. cenjenega zemljistja vlož. st. 15 kat. obč. Jablanica in se je vlož. st. 15 kat. obč. Jablanica in se je vlož.

6. decembra 1895 ob 11. uri dopoldne pri tem sodišču s pristavkom prejšnjega dražbenega odloka.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 7. oktobra 1895.

(5017) 3-1 St. 13.448. Oznanilo.

Št. 25 iz 1. 1895.

I. Prodaja v izvršilni zadeli.

Jožef Hoge iz Toplega Vrha (po dr. Schegulji) proti nedol. Francetu Srebernjaku iz Koroške Vasi (po varuhih) poto. 147 gold. 13 kr. c. s. c., posestvo vložna st. 350 kat. obč. Hrušca, celina vrednost brez pritikline 210 gold., vložek 28. oktobra 1895, st. 12.972, narok na 19. decembra 1895 in 21. januvarja 1896, vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišču proti 10% vadiju, pri drugem naroku se bode posestvo oddalo tudi pod enilno vrednostjo; izpiski iz zemeljske knjige, cenilni zapisnik in draženi pogoji so na vpogled pri tem sodišču.

II. Tožbe.

1.) Matiji Novaku iz Gotne Vasi; 2.) Martinu Frantarju iz Gaberja; 3.) Mihi Jursiču iz Dolža štev. 8 in 4.) Janezu Rozmanu in Jožefu Gognaveu iz Grčvrha — in njih neznamenim naslednikom se naznanja, da so pri tem sodišču vložili tožbe: ad 1 Bernard Srebernjak iz Gotne Vasi poto. priznanja zastarelosti zneska 18 gold. 38 $\frac{1}{2}$ kr. c. s. c.; ad 2 Anton Kastelic iz Gorenjega Vrha (po dr. Slancu) poto. 110 gold. c. s. c.; ad 3 Janez Golobič iz Vrha pri Dolžu poto. priznanja zemljišča vlož. st. 151 kat. obč. Cerovec c. s. c. in ad 4 Janez Zarabec iz Grčvrha st. 21 poto. priznanja zemljišča vlož. st. 71 in 102 kat. obč. Golobinjek c. s. c., ter se je v svrhu obravnave določil gledé poslednjega vlož. st. 1895 ob 8. uri dopoldne pri tem sodišču s pristavkom § 29. o. s. r., oziroma § 18. sum. patenta in § 28. lag. postave.

Ker bivališča toženih temu sodišču tako znana, postavljal se je njim gospod Karol Zupančič iz Novega Mesta kuratorjem ad actum, o čemur se toženi v smislu § 391. o. s. r. obveščajo.

III. Dostavljenje odlokov in listin.

Sledenčim osebam neznanega bivališča in njih neznamenim naslednikom postavili in dekretira se kuratorjem ad actum Karol Zupančič iz Novega Mesta ter se njemu dostavijo sledeči tabularni odloki: 21. oktobra 1895, st. 12.619, za Janeza Vintarja iz Ruščica iz Zaluže; 17. oktobra 1895, st. 12.345, za Franceta Frančica iz Zaluže; 17. oktobra 1895, st. 12.539, za Janeza Kastelica iz Dolenjih Lakovnic; 24. septembra 1895, st. 11.124, za Franceta Lužarja iz Jurene Vasi in Franceta Jerička iz Pustave; 2. oktobra 1895, st. 11.952, za Matijo Uemana iz Cerovca; 2. oktobra 1895, st. 11.963, za Franceta Sterniša star. iz Vene Vasi; 20. avgusta 1895, st. 10.119, za Jožefo Janeža iz Dolenjega Vrha; 20. avgusta 1895, st. 10.100, za Janeza Dragmana Janeža; 16. septembra 1895, st. 11.126, za Franceta Krašovca iz Jevše; 22. septembra 1895, st. 11.440, za Matijo Karbaisa iz Gotne Vasi; 19. septembra 1895, st. 11.307, za Marijo Zupančič iz Regerče Vasi; 22. septembra 1895, st. 11.466, za Antonia Vidmarja Luterčkega Sela; 19. septembra 1895, st. 11.307, za Ano Zupančič iz Vina; 12. oktobra 1895, st. 12.318, za Ano Martinčič iz Dobrave; 7. oktobra 1895, st. 12.076, za Marijo Čerman iz Dobrave; 28. oktobra 1895, st. 12.937, za Franceta Poušeta iz Ljubljane; 14. oktobra 1895, st. 12.849, za Janeza Grila iz Dolenjih Vasi; b) izvršilne odloke z dne 21. lega Franceta Potočarja iz Potočarske Vasi; 16. septembra 1895, st. 12.712, za Ano Kobe Podturna; 16. septembra 1895, st. 11.228, za Jakoba, Franceta iz Velikih Podlhuben;

13. decembra 1895 ob 9. uri dopoldne pri tem sodišču. Toženim postavili so se kuratorjem ad actum:

ad 1 Anton Ravnikar iz Klanca; ad 2 in 12 Jakob Kratner iz Volčjega Potoka; ad 3 Franc Volčakar iz Spitaliča; ad 4 Matija Pančur iz Potoka; ad 5 Franc Malec iz Mekinj; ad 6 Janez Levc iz Mengiša; ad 7, 9, 10, 13 in 17 Josip Močnik iz Kamnika; ad 8 Šimon Klemen iz Smartnega; ad 11 Jernej Trebušak iz Podhruske; ad 14 Matevž Janežič iz Domžal; ad 15 Ahac Romšak iz Gojzda;

24. septembra 1895, st. 11.601, 8. oktobra 1895, st. 12.196, in 8. oktobra 1895, st. 12.197, za Antonia Gričarja ml. iz Ločne.

C. kr. m. deleg. okrajno sodišče v Novem Mestu dne 8. novembra 1895.

(5013) 3-1 St. 8010.

Oklice.

Na tožbe:

1.) Marije Plahuta iz Podgorja proti Tomažu Kozu; 2.) Jožefa in Marije Kočar proti Mariji in Barbari Supanc; 3.) Janeza Hribarja iz Češenc proti Matiji, Katri, Urhu, Matiji in Mariji Skerbel, Heleni Baloh, Urhu Hrastniku; 4.) Jožefa in Ane Mali proti Tomažu Suši, Gregoriju Jašovcu; 5.) Antona in Polone Plevl proti Mariji Burja, rojeni Humar; 6.) Valentina Jalena iz Mengiša proti Francetu Kebru; 7.) Franceta Hudobivnika iz Brega proti Konradu Janežiču; 8.) Antona Smolnikarja iz Beča proti Juriju Motschnigu, Jakobu, Primozu, Ani Smolnikar, Tomažu Jelovčanu; 9.) Alojzija Kratnarja iz Perovega proti Matiji Terschegu, marquisu Ganziju; 10.) Matevža Slanovca iz Košč proti Jožefu Galjotu; 11.) Mihe in Terezije Jasovc proti Urši in Francetu Erzarju; 12.) Ivana Tomšiča iz Volčjega Potoka proti Ani, Mariji, Janezu, Katarini, Jeri in Francetu Škerjancu; 13.) Ane Nastran iz Kamnika proti Andreju Vallandu; 14.) Jakoba Ulčarja iz Domžal proti Jeri Mazovic; 15.) Mihe Sušnika iz Gojzda proti Luki Sušniku; 16.) Janeza Kosmača iz Sela proti Valentinu Jenkotu, vsi neznanega bivališča, oziroma njihovim neznamenim pravnim naslednikom, zaradi priznanja zastaranja, oziroma plačila zastavopravno vknjiženih terjatev in oziroma pravic, in sicer:

ad 1 pravice služnosti vodovoda iz pogodbe 28. maja 1825; ad 2 67 gold. 34 kr.; ad 3 50 gold. in prežitka 222 gold. 50 kr. z naturalijami, 32 gold. 50 kr. do smrtne prevžitka, paboljska, ter pravice iz kupne pogodbe 25. januvarja 1843, 50 gold., 32 gold. 54 kr.; ad 4 najemnih pravic iz najemnih pogodb 2. maja 1846 in 26. aprila 1848; ad 5 60 gold.; ad 6 600 gold.; ad 7 100 gold. 7 $\frac{1}{4}$ kr.; ad 8 20 gold., 21 gold. 72 kr., 50 gold., 70 gold., 10 gold.; ad 9 200 gold., 200 gold., 200 gold.; ad 10 200 gold.; ad 11 5 gold., 47 gold. 9 $\frac{1}{2}$ kr.; ad 12 po 25 gold. 55 $\frac{3}{7}$ kr.; ad 13 300 gold.; ad 14 15 gold., 4 gold. 34 $\frac{1}{2}$ kr.; ad 15 4 gold. 28 kr. s pr.; ad 16 9 gold.;

B. 17.) Janeza Pogačnika iz Kamnika proti Marijani Pogačnik, neznanega bivališča, zaradi priznanja priznanja polovice zemljišča vlož. st. 128 k. o. Šmarca;

18.) Franceta Zoreta iz Stranj proti Janezu Gradišku od tod, zaradi priznanja izročitve 1. januvarja 1886 so posestnega deleža zemljišča vl. st. 51 k. o. Črna — določil se je v skrajšano in oziroma ad 16 za malotno razpravo dan na

13. decembra 1895 ob 9. uri dopoldne pri tem sodišču.

Toženim postavili so se kuratorjem ad actum:

ad 1 Anton Ravnikar iz Klanca; ad 2 in 12 Jakob Kratner iz Volčjega Potoka; ad 3 Franc Volčakar iz Spitaliča; ad 4 Matija Pančur iz Potoka; ad 5 Franc Malec iz Mekinj; ad 6 Janez Levc iz Mengiša; ad 7, 9, 10, 13 in 17 Josip Močnik iz Kamnika; ad 8 Šimon Klemen iz Smartnega; ad 11 Jernej Trebušak iz Podhruske; ad 14 Matevž Janežič iz Domžal; ad 15 Ahac Romšak iz Gojzda;

ad 16 Janez Sporn iz Vodic; ad 18 Jože Krivc iz Stranj.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 2. oktobra 1895.

(4812) 3-1 Št. 5096 do 5131, 5133, 5134.

Oklic.

Radi izbrisala zastavnih terjatev, oziroma pripomestovanja zemljišča, vložili so tožbe 26. oktobra 1895:

1.) Ivana Mohar iz Karlovca; 2.) Gregor Klemenčič iz Lajš pri Leskovci 6; 3.) Franc Primožič iz Davče 6; 4.) Reza Egart, roj. Zgaga, iz Raven 4; 5.) Ivan Gusell iz Škofjeloke 10; 6.) Janez Krek iz Suše 3; 7.) Tine Peterl iz Čabrač 7; 8.) Janez Čemažar iz Davče 18; 9.) Miha Fröhlich iz Davče 10; 10.) Jože Peterl iz Davče 1; 11.) Peter Prezelj iz Davče 3; 12.) Franc Prezelj iz Davče 41; 13.) Marjana Peterl, roj. Schwarzkobler, tam 4; 14.) Martin Jemec tam 13; 15.) Janez Valentinčič tam 16; 16.) Franc Golja tam 17; 17.) Miha Kavčič tam 26; 18.) Blaž Frelih tam 45; 19.) Peter Bernard tam 46; 20.) Janez Tušek tam 49; 21.) Marija, vdova Gartner, iz Torke 3; 22.) Janez Tolar iz Spodnjih Danj 6; 23.) Franc Frelih iz Zgornjih Danj 6; 24.) Gašper Gosar iz Zgornjih Danj 5; 25.) Franc Kejžar iz Spodnjih Danj 11; 26.) Janez Gartner iz Gorenjih Danj 2; 27.) Franc Čufar iz Spodnjih Danj 1; 28.) Matevž Gartner iz Ravne 2; 29.) Anton Kemperle iz Ravne 6; 30.) Janez Burnik iz stareoselice 65; 31.) Janez Jezeršek iz stareoselice 35; 32.) Micka Luznar iz Dolenjevasi 35; 33.) Reza Frelih iz Zalegaloga 12; 34.) Martin Bogataj iz Gorenje-dobrave 11; 35.) Andrej Urh iz Ravne 1; 36.) Janez Tušek iz Davče 49; 37.) Janez Frelih iz Davče 8; 38.) Barba Benedik iz Knapov 13;

proti:

ad 1 Mini Bernard, roj. Jamnik, in Mici Jamnik iz Stareloke pr. 297 gold. 30 kr., 100 gold.; ad 2 Gregorju Potočnik, Matiji Miklavč, Antonu Kožuh, Martinu Jelovčan, Janezu, Mariji, Tomažu, Jerneju, Jeri, Mici, Luki in Janezu Spik in Janezu Dolinar pr. 70 gold., 100 gold., 50 gold., 90 gold., 40 gold., 100 gold., 10 gold. najemnih in vžitnih pravic; ad 3 Juriju in Neži Frelih, Mariji Primožič, Janezu Kranjc, Ursi in Mici Kovač in Jakobu Prezelj pr. 500 gold., 550 gold., 150 gold., 200 gold., 2 à 23 gold. 20 kr., 180 gold. kupnih in vžitnih pravic;

ad 4 Mini, Juriju, Janezu, Mici, Jerneju in Mici Zgaga iz Raven pr. 100 gold., 150 gold., 2 à 55 gold. 6 $\frac{2}{3}$ kr., 75 gold., 240 gold.;

ad 5 Janez Bergant od Sv. Barbare pr. 100 gold.;

ad 6 Leni Krek, roj. Mrak, iz Luše pr. 400 gold.;

ad 7 Francetu Peterl iz Čabrač pr. 200 gold. 13 $\frac{3}{4}$ kr.;

ad 8 Florjanu Čemažar iz Davče pr. 195 gold. 15 kr.;

ad 9 Mihi, Jerneju in Jožefu Močnik iz Davče 2 à 100 gold., 300 gold.;

ad 10 Florjanu, Mini, Urši, Mici, Andreju, Jakobu in Neži Peterl iz Davče pr. 2 à 75 gold., 10 gold., 100 gold., 50 gold.;

ad 11 Neži Prezelj iz Davče, Tomažu Mauer iz Gorja, Mariji Prezelj, roj. Bevk, in Urši Prezelj iz Davče pr. 20 gold., 340 gold., 2 à 200 gold., 83 gold. 20 kr.;

ad 12 Lizi Bevk, roj. Svantar, iz Davče pr. 150 gold., 75 gold.;

ad 13 Janezu, Mici, Mihi in Mici Schwarzkobler iz Davče pr. 4 à 44 gold. 45 kr.;

ad 14 Andreju Jemec in njega ženi, Jožefu, Jakobu, Mici, Minci in Anci Jemec, Janezu Frelih, Janezu in Ma-

ruši Jemec iz Davče pr. 2 à 75 gold. 5 à 100 gold., 200 gold.;

ad 15 Jeri, Jožefu in Francetu Valentinčič iz Davče 3 à 42 gold. 9 kr.;

ad 16 Mariji Golja, roj. Peterl, Mici Kenda in Juriju Golja iz Davče pr. 200 gold., 100 gold., 50 gold.;

ad 17 Antonu Močnik iz Davče pr. 49 gold. 75 kr.;

ad 18 Blažu Frelih star. iz Davče pr. 18 gold. 12 $\frac{3}{4}$ kr.;

ad 19 Neži Peterl, roj. Bernard, Leni Bernard, roj. Gartner, in Mici Bernard iz Davče pr. 2 à 100 gold., 198 gold. 45 kr., 29 gold. 26 $\frac{1}{2}$ kr.;

ad 20 Ani Tušek iz Davče pr. 6 gold.;

ad 21 Gregorju, Janezu, Ani, Leni Gosar iz Torke pr. 4 à 20 gold.;

ad 22 Juriju, Martinu, Petru in Anci Tolar iz Spodnjih Danj in Lorenco Okorn iz Zalegaloga pr. 5 à 50 gold.;

ad 23 Andreju Grohar, Jakobu, Jeri in Meti Frelih iz Gorenjih Danj pr. 250 gold., 75 gold., 180 gold.;

ad 24 Gašperju Tolar iz Gorenjih Danj pr. 24 gold. 31 kr.;

ad 25 Mini in Simnu Kajžar, Martinu Jensterle, Mini in Luciji Kejžar iz Spodnjih Danj pr. 300 gold., 200 gold., 50 gold., 2 à 75 gold. 45 kr.;

ad 26 Mihi, Neži, Maruši Zgaga, zapuščini Pavla Spika, Meti, Tinetu in Mici Peterl iz Gorenjih Danj pr. 2 à 75 gold., 150 gold., 100 gold., 60 gold. 26 kr.;

ad 27 Antonu, Mici, Andreju, Špeli, Miklavžu, Katri, Matevžu, Urbanu Čufar iz Spodnjih Danj, Gašperju Grohar iz Spodnjih Danj, Špeli in Jerneju Čufar iz Spodnjih Danj pr. 27 $\frac{1}{10}$ kr.;

ad 28 Martinu Tolar in Ivani Gartner iz Raven pr. 26 gold. 10 $\frac{1}{4}$ kr. in 40 gold.;

ad 29 Šimnu in Jerneju Kemperle ter Francetu Gašperšič iz Železnikov pr. 2 à 80 gold., 40 gold.;

ad 30 Ursi in Mariji Burnik iz Staroselice pr. 50 gold., 43 gold. 33 kr.;

ad 31 Jakobu Jezeršek iz Staroselice pr. 105 gold.;

ad 32 Antonu, Špeli in Urši Trojar iz Dolenje Vasi pr. 30 gold. 2 à 20 gold.;

ad 33 Gašperju, Martinu, Mici, Barbi in Agati Frelih iz Zalegaloga 5 à 10 gold., 27 $\frac{1}{10}$ kr.;

ad 34 Mariji, Tomažu in Magdaleni Demšar iz Dolenjedobrave pr. 400 gold., 75 gold.;

ad 35 Lizi Kemperle, Matevžu in Jerneju Urh, roj. Kemperle, iz Ravne pr. 144 gold., 125 gold., 200 gold., 2 à 325 gold., 50 gold.;

ad 36 Janezu Tušek star. iz Davče — vlož. st. 47 d. o. Davča;

ad 37 Juriju, Mici, Janezu Prezelj, Jožefu Frelih, Neži Frelih, roj. Tavs, iz Davče pr. 140 gold., 21 gold., 200 gold., 47 gold., 120 gold., 30 gold., 50 gold., 300 gold., 100 gold.;

ad 38 Franciški in Mici Benedik iz Knapov pr. 2 à 137 gold. — in njih neznamenim pravnim naslednikom.

Toženim postavili so se skrbnikom na čin:

WIEN, „Hôtel Royal“, Graben, Stephansplatz.

Zimmer von I fl. aufwärts.

(4206) 25-13
Personen-Aufzug.

Verein Südmark.

Ortsgruppe Laibach.

Da nun die Sammlungen von Spenden für die durch das Erdbeben geschädigten Deutschen in Laibach abgeschlossen sind, so wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass mit Rücksicht darauf, dass die eingegangenen Spenden nahezu aufgebraucht sind, Unterstützungsgeweise, die nach dem 15. November d. J. eingereicht werden, nicht mehr berücksichtigt werden können.

(5026) 2-2

Laibach am 8. November 1895.

Der Vorstand.

Täglich frische

Haché-Pasteten

und

Pinza

(4828) in der 11-8

Conditorei des Rud. Kirbisch

Laibach, Congressplatz.

• Apotheke Trnkóczy, Wien V •		• Apotheke Trnkóczy, Wien VIII •
Trnkóczy's Magen-Bitter		
1 Flasche 50 kr., 12 Flaschen 5 fl.		
Köstlich!		
Von anregender, kräftigender Wirkung auf den Magen, den Appetit und die Verdauung stärkend.		
Zu haben bei (3042) 18		
Ubal v. Trnkóczy		
Apotheker in Laibach.		
Umgehender Postversandt.		
• Apotheke Trnkóczy in Graz •		• Apotheke Trnkóczy, Wien III •

	Brust-Syrup.
Wird bei Heiserkeit und als hustenstillendes, schleimlösendes Mittel angewendet.	
Preis einer Flasche 35 kr. Auswärtige Aufträge werden umgehend effectuiert.	
(4925) 2	
Apotheke Piccoli „zum ENGEL“	
in Laibach, Wienerstrasse.	

Unter der Trantsche Nr. 2.	Billigste Preise.
Lodenhüte	
für Touristen von	
A. & J. Pichler, Graz	
k. u. k. Hoflieferanten	
52-22	empfiehlt (2636)
J. Soklič.	
Unter der Trantsche Nr. 2.	Billigste Preise.

CACAO-VERO	
entfält, leicht löslicher Cacao, feinste Marke.	
Chocoladen	
Anerkannt vorzügliche Qualitäten.	
HARTWIG & VOGEL	
Bodenbach	

Zu haben in den meisten Conditoreien, Spezerei-, Delicatessen- und Drogengeschäften.

(4829) 78-5

Locale

für Gasthaus nebst Concession in einer frequenten Straße Laibachs ist zu verpachten.

Anzufragen in der Administration dieser Zeitung.

(4940) 3-3

In meinem Laibacher Manufacturwaren-Geschäfte wird ein gebildeter junger Mann mit schöner Handschrift als (5043) 3-2

Praktikant

aufgenommen.

Rudolf Bayer.

Anlässlich der Demolierung des Schreyer'schen Hauses in der Spitalgasse Nr. 9 werden sämtliche Hausbestandtheile, wie:

Portale, Thüren, Fenster, Ofen, Ziegel etc.

verkauft. — Anzufragen in der Baukanzlei des Wilh. Treo oder beim Polier Simonetti, Spitalgasse Nr. 9.

(5049) 3-2

Prof. Dr. Gaertner'sche Fettmilch.

Preis per Liter 20 kr.

Naturgemäßer, vollster Ersatz der Frauenmilch bei Säuglingen, unübertreffliches Nahrungssurrogat bei Lungen-, Magen-, Darm- und Nierenkranken, ebenso für Reconvalescenten von ärztlichen Capacitäten indicirt, im Grazer Kinderspitale seit Jahr und Tag in Verwendung. Aus reiner, bei ausschließlicher Trockenfütterung gewonnener Kuhmilch auf mechanischem Wege erzeugt, in täglich frischer Füllung in Originalflaschen, mit der Schutzmarke Prof. Dr. Gaertner's versehen, sterilisiert, demnach keimfrei, weit hin versandtfähig, demnach auch Eltern von Graz weiter entfernter Orte zugänglich, liefert die Gefertigte auf Bestellungen.

Molkerei-Verwaltung Schloss Hardt
Post Graz-Steinfeld.

Beste und billigste Bezugsquelle

für landwirt. Maschinen und Geräthe

Weinbaumaschinen

Pumpen aller Art, Waschmaschinen

Auswindemaschinen

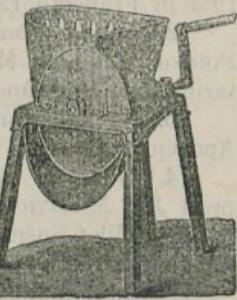
Wäscherollen

Fahrräder (Bicycle)

Patent-Hausmühlen

für Hand-, Göpel-, Wasser- und Dampf-

(2321) betrieb. 52-27



AUGUST KOLB, Maschinenfabrik

WIEN, II. Bezirk, Pasettistrasse Nr. 29-31.

Reelle Bedienung. Günstige Zahlungsbedingungen. Garantie.

Illustrierte Kataloge auf Verlangen gratis und franco.

Allen P. T. Hausfrauen

welche sich scheuen, mit Soda, Asche oder anderen schädlichen Zusätzen zu waschen, wird



Pauers

Patent-Waschlauge

wärmstens empfohlen.

Sie erspart sehr viel Seife, Holz und Mühe, macht die Wäsche blendend weiss und greift das Gewebe in keiner Weise an, ist also absolut unschädlich, wofür jede Garantie geleistet wird.

Dieselbe steht bereits in vielen Waschanstalten, Klöstern, Spitälern und Privathäusern in Verwendung und hat sich überall als unübertreffliches Waschmittel erprob.

Einzig ist auch

Pauers Patent-Waschlauge

zum Reinigen von Tuchsachen, Entfernen von Fettflecken sowie zum blanken Scheuern von Fußböden und Geschirr.

(4500) 10-10

In Laibach zu haben bei J. Perdan.

Haupt-Depot: Konrad Pauer, Frasslau in Steiermark.

Wiener Weissnähre

der

Fanny Fuchs

empfiehlt sich zur Anfertigung von Herren- u. Damen-Wäsche

in solider Ausführung und zu den billigsten Preisen sowie zu allen Arten von Reparaturen.

Specialistin in Herren-Falten-Brüsten. Bei Verständigung durch eine Postkarte übernehme ich im Hause Aufträge.

Obere Gruberstrasse Nr. 11, II. Stock, vis-à-vis der Landwehrkaserne.

Fleisch: Gefügel:

Ia Kalbfleisch vom Schlegel, 5 Kilo 3 fl. 20 kr.; Ia Rindfleisch, hinteres, 5 Kilo 2 fl. 30 kr.; Ia Gänse, Enten, Hühner, gemästet, geschlachtet, sauber gerupft, 5 Kilo 2 fl. 80 kr.; Ia Schweinefleisch, 5 Kilo 3 fl. versendet per Post franco gegen Nachnahme zur vollsten Zufriedenheit A. SASS, ZATOR (Galizien).

(6079)

Darlehen

von 500 fl. aufwärts bis zum höchsten Betrage als Personalcredit coulant und discreet verschafft Agentur Budapest, Postfach 107.

(5080) 5-1

Eine

möblierte Wohnung

für Kanzleien geeignet, wird am Rathausplatz vermietet.

Anzufragen in der Administration dieser Zeitung.

(4976) 5-3

Ein Clavier

wird billig verkauft: Maria-Theresien-Strasse Nr. 16, II. Stock.

(5056) 2-2

Echte Harzer Kanarienvögel

vom berühmten Trute-Stamm, welche ich direct aus dem Harz bezogen habe, von welchem ich für ein Männchen 30 fl. und für ein Weibchen 3 fl. per Stück ohne Verpackung und Postporto zahlen musste. Ich, solange der Vorrath reicht, Männchen zu nur 5 fl. und Weibchen zu nur 2 fl. per Stück ab.

Verpackung und Postporto wird extra berechnet.

Zugleich gebe ich auch bekannt, dass ich mehrere Utensilien für Kanarienzucht abzugeben habe.

M. Ambrožič

in Moistrana bei Lengenfeld

(5024) 3-3 (Oberkrain).

Posestvo na prodaj

je v Medvodah št. 10. z vsemi gospodarskimi poslopji, z velikim sadnim vrtom pri veliki cesti blizu fabrike, blizu kolodvora in blizu farne cerkve, pripravno za kupcu in gostilno.

(4900) 3-2

Natančnejše se izve v Medvodah na posti pri gosp. Lov. Kavčiču.

195.000 Gulden zu gewinnen mit nur 6 $\frac{1}{2}$ Gulden.

UNGAR-PROMESSEN

Ziehung am 15. November!

Haupttreffer 150.000 Gulden öst. Währ.

BODENCREDIT-PROMESSEN

Ziehung am 16. November!

(5023) Haupttreffer Gulden 45.000 öst. Währ.

Wechselstuben-
ACTIEN-GESELLSCHAFT „MERCUR“, Wien I., Wollzeile 10 u. 13.